

# DOWNLOAD



Marie Luise Goecke-Seischab, Karin Wedde

## Wir basteln Handpuppen: einmal anders!

Kreative Ideen für den Kunstunterricht

Downloadauszug aus  
dem Originaltitel:

**AOL**  
verlag



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

**Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.**

**Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.**

Download  
zur Ansicht

## Alternative Handpuppen

### Handpuppen aus Socken und Hausschuhen

Drachen, Krokodile, Dinosaurier – unheimliches Getier dieser Art wird am besten aus Socken oder Pantoffeln hergestellt.

#### **Variante I: Klappmaul**

*Schwierigkeitsstufe: leicht*

*Aufwand: durchschnittlich*

Material: alte Socken oder Pantoffeln, roter Stoff oder Papier, bunte Pappe, Perlen, Knöpfe, Wollfäden oder Schnur, evtl. Filz, Klebstoff, Schere, Nadel, Faden

#### *Gestaltungsvorschlag*

Für dieses Sockenmonster wird die Sohle mit rotem Papier oder Stoff beklebt oder benäht und in der Mitte gefaltet – fertig ist das große Maul (siehe Abbildung auf der nächsten Seite).

Eine Reihe spitzer Zähne, z. B. aus weißer Pappe geschnitten, macht es noch eindrucksvoller.

In der richtigen Augenhöhe werden zwei glitzernde Glasperlenaugen oder auf Papier gemalte Augen auf die Socke geklebt.

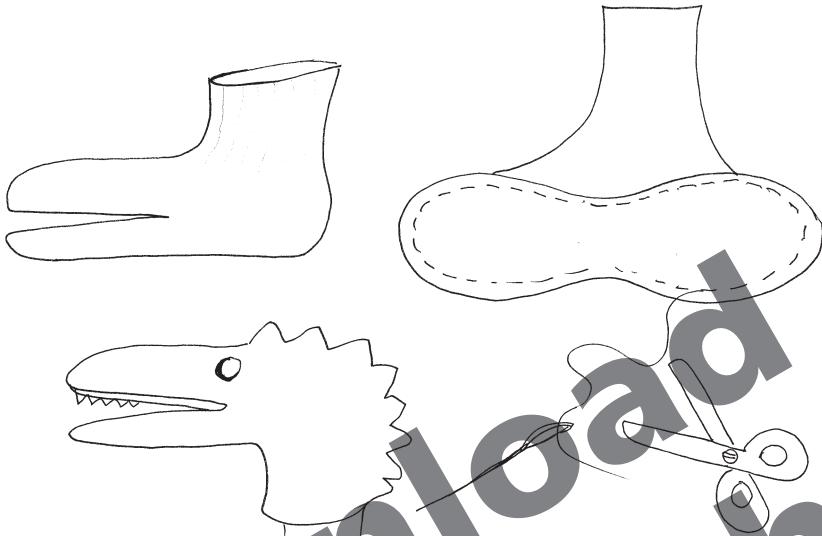
Außerdem kann ein Zackenrücken aus Filz oder bemalter Pappe ausgeschnitten und angenäht werden.

#### **Variante II: Schlappohren und Wollhaare**

*Schwierigkeitsstufe: leicht*

*Aufwand: durchschnittlich*

Material: alte Socken oder Pantoffeln, roter Stoff oder Papier, Perlen, Knöpfe, Filz, Wollfäden oder Schnur, Klebstoff, Schere, Nadel, Faden



*Klappmaulpuppe mit Rückenzacken und Zähnen*

*Gestaltungsvorschlag*

Auf die Sohle werden zwei dicke Knöpfe, Perlen oder dick geknüllte Farbpapierkugeln als Augen aufgenäht oder -geklebt.

Dann werden Nase und Mund der Sockenpuppe gestaltet, z. B. mit einem roten Stückchen Pappe, das gefaltet in die Sockenspitze eingeschoben und festgeklebt wird.

Wer möchte, befestigt seitlich Schlappohren aus Filz und einen Schopf bunter Wollhaare.

## **Handpuppenköpfe aus Wellpappe**

*Schwierigkeitsstufe: leicht*

*Aufwand: gering*

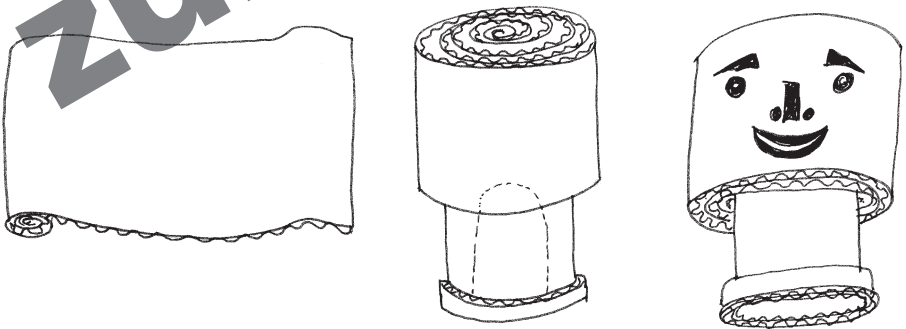
Im Vergleich zu den oben beschriebenen klassischen Handpuppenköpfen sind diese aus Wellpappe und Klebstoff improvisierten Köpfe wesentlich leichter, schneller und nahezu kostenlos hergestellt. Ihre kantige Form allerdings ist gewöhnungsbedürftig und

erinnert eher an Köpfe außerirdischer Marsmännchen und ein Drama aus dem Weltall als an klassisches Handpuppenspiel.

Material: Wellpappe, einseitig glatt (Verpackungsmaterial aus Geschäften sammeln), Klebstoff, Plakafarbe oder Deckfarben, Schere, Messer

### Gestaltungsvorschlag

- Einen 15 cm breiten und 30 cm langen Wellpappestreifen quer zur Rippe schneiden.
- Wellige Seite mit Klebstoff bestreichen (glatte Seite nach außen) und dann die längere Seite eng über den Zeigefinger zu einer Rolle aufrollen und festkleben.
- Darüber einen zweiten, 10 cm breiten Streifen bündig zur Grundform des Kopfes wickeln. Unten am Hals einen sehr schmalen Streifen für die Kleidung ankleben.
- Nase aus Pappstück gestalten, Mund einschneiden; Ohren, Haare etc. aus Wellpappe ankleben und am besten dick mit Plakafarbe bemalen.



Wellpappenfigur

**Tipp:** Kleinere Hände benötigen andere Maße: 7–10 cm breite und 14–20 cm lange Streifen wie oben eng zu einer Zeigefingerhülse wickeln. Der zweite Streifen sollte 5–7 cm breit sein.

## Handpuppen aus Stoff und Watte

*Schwierigkeitsstufe: anspruchsvoll*

*Aufwand: hoch*

Material: Pappe, Zellstoff (z. B. Watte, Papiertaschentücher) als Füllmaterial, alte Stoffe (möglichst Trikotstoff oder Strumpfhosen) zum Überziehen, Wolle, Perlenaugen, Knöpfe, Schnur, Schere, Klebstoff, Nähzeug oder Nähmaschine

### Gestaltungsvorschlag

- 14–15 cm lange Röhre aus Pappe um den Finger wickeln, mit Tesafilm festkleben, mehrere Lagen Zellstoff um die Röhre herumknüllen und -wickeln, bis eine Kopfform entsteht. Unten sollten noch etwa 4 cm der Pappröhre als Halsansatz herausragen.
- Zellstoffstreifen oder Watte für die Nase schneckenförmig aufrollen, mit einem Tesafilm-Streifen fixieren und mit dem freien Ende als dicke Knollennase an der Stirn festkleben.
- Nach Wunsch durch Einschnüren des Kopfes Kinn, Hinterkopf (vor und hinter der Pappröhre beginnend längs geschnürt) und die Augenpartie (quer geschnürt) modellieren.
- Den Überzug aus hellem Trikotstoff wählen; Damenstrumpfhosen sind auch geeignet (notfalls doppelt nehmen). Der Schlauch wird oben zusammengeklebt, über den Kopf gezogen und unten um die Tülle gebunden.
- Dann Augen und Mund aufmalen oder aufsticken und den Kopf mit Haaren aus Fellresten, Schnur oder Wolle dekorieren.
- Puppenkleid aus Stoffresten (ca. 40 × 50 cm) zu einem Schlauch zusammennähen. Oben einen Faden einziehen, um die Halstülle festkleben und zusammenziehen.



Handpuppe mit Zellstoffkopf und Schlauchkleid

- Hände doppelseitig ankleben oder einfach ein Loch am Ärmel offen lassen und die Fingerspitzen des Puppenspielers als Puppenhände durchstecken.

## Handtellerfigur

*Schwierigkeitsstufe: leicht*

*Aufwand: gering*

Diese Variante lässt sich schnell und einfach umsetzen und ist bei Kindern sehr beliebt.

Material: wasserlösliche Stifte oder Lippenstift, Feder, Taschentuch

### *Gestaltungsvorschlag*

Wird ein pfeifiges oder trauriges Punkt-Punkt-Komma-Strich-Gesicht in den Handteller gemalt, können mit wenig Aufwand schöne Effekte erzielt werden: Die ausgestreckten Finger sind zugleich



*Lustige Handtellerfiguren*



Struwelpeterhaare, eine zwischen zwei Finger geklemmte Feder dient als Indianerschmuck und ein um das Handgelenk gebundenes Taschentuch wird zum Schlips. So ist die Handpuppe im Handumdrehen ausstaffiert.

### **Variante: Die Hand als Januskopf**

*Schwierigkeitsstufe: leicht*

*Aufwand: gering*

Einen Überraschungseffekt erzielt man mit zwei auf eine Hand gemalten Gesichtern: in der Handfläche das lachende Gesicht, auf dem Handrücken das gleiche Gesicht mit traurigem Ausdruck. So lässt sich eine einfache Geschichte eindrucksvoll und spannend erzählen.

### **Handmasken aus Papier**

*Schwierigkeitsstufe: leicht*

*Aufwand: durchschnittlich*



*Ein lachendes Gesicht auf der Innen- und ein trauriges auf der Außenseite der Hand*



Zwei Handmasken

Eine abwechslungsreiche, doch fast vergessene Spielform: Eine kleine Maske verbirgt sich in der Innenfläche der Hand.

Material: festes Papier oder Pappe, Buntstifte oder Deckfarben, Schere, ein Gummiband oder etwas Bindfaden, Accessoires nach Belieben

### Gestaltungsvorschlag

- Eine etwas kleiner als handtellergroße Papier- oder Pappscheibe als Kopfumriss vorzeichnen.
- Mit einer pfiffigen, originellen Gesichtsform bemalen und ausschneiden.
- Rechts und links durch ein Loch Fäden zum Binden befestigen oder ein Gummiband verwenden.

**Tipp:** Je mehr Accessoires in einer eigens dafür vorgesehenen Schachtel bereitliegen, desto lebendiger und interaktiver wird das Verwandlungsspiel: Ein Kopftuch ziert die Großmutter, ein Plastikbecher gibt den Zylinder für den Kaminkehrer ab, ein klein gefalteter Zeitungspapierhelm bedeckt den Kopf des Reiters und Frau Naseweiß hat als Hut eine angemalte Schachtel auf dem Kopf.

## Kartoffeltheater

*Schwierigkeitsstufe: mittel*

*Aufwand: durchschnittlich*

Diese vereinfachte Form des Handpuppenspiels ist keineswegs eine neue Erfindung. Schon aus dem 19. Jahrhundert sind blutrünstige „Kartoffeldramen“ bekannt. Dabei konnte es durchaus vorkommen, dass die Figuren, mit Messer und Gabel ausgerüstet, aufeinander losgingen und sich zur Gaudi der Zuschauer Stück für Stück wortwörtlich zersäbelten.

Lustige und kindgerechte Theaterstücke mit selbst gestalteten Kartoffelfiguren kommen bei Grundschulkindern gut an und können als willkommene Abwechslung in den Unterricht eingebaut werden (z. B. zum Erntedankfest).

Material: Kartoffeln, Kartoffelschälmesser, Taschentücher oder locker fallende Stoffreste, Sicherheitsnadel, Stecknadeln

### *Gestaltungsvorschlag*

Unten in die Kartoffeln wird mit einem spitzen Messer vorsichtig ein Loch für den Zeigefinger hineingeschnitten. Nach dem Aushöhlen lässt sich die Knolle mit allerlei Utensilien zum dekorativ-verrückten Kopf drapieren. Dazu werden beispielsweise Knöpfe, Holz- oder Glasperlen mit Stecknadeln angesteckt.

Da Kartoffelpuppen spontan entstehen und nicht lange halten müssen, benötigen sie kein richtiges Gewand. Ein altes Taschentuch oder ein ähnlich großes Stück Stoff genügen. Es wird locker um den Zeigefinger gelegt und mit Ring- und kleinem Finger gehalten.



Originelle Kartoffelfiguren

Da Daumen und Mittelfinger als Hände der Kartoffelpuppe fungieren, werden die Tuchzipfel um sie herumgelegt und mit einer Sicherheitsnadel vorne zusammengehalten.

Nun muss man nur noch den Kartoffelkopf auf den Zeigefinger stecken – und das Spiel kann beginnen.

**Tipp:** Wenn sie mit Ihren Schülern Kartoffelfiguren gestalten möchten, sollten Sie, sofern die Kinder in Ihrem Unterricht noch nicht mit Messern gearbeitet haben, mit ihnen vorher über einen verantwortungsvollen Umgang mit diesem Werkzeug sprechen. Wenn Sie ganz sichergehen möchten, können Sie die Kartoffeln auch im Voraus selbst mit Löchern versehen.

### Gemüsetheater

*Schwierigkeitsstufe: mittel*

*Aufwand: durchschnittlich*

Wie das Kartoffeltheater ist auch das Gemüsetheater nur kurzlebig. Zu schnell trocknen Naturmaterialien aus, schrumpfen oder fangen an zu schimmeln.

Bedenken, ob man Nahrungsmittel zu derartigen „Spielen“ verschwenden darf, sollte man hier dennoch einmal außer Acht lassen. Immerhin hat ein gestaltender Umgang mit Kohlrabi und Co. auch seinen Mehrwert: Kindern bereitet das Gestalten dieser lustigen Figuren viel Freude, sie erproben beim Aushöhlen ihres Gemüsekopfes den Umgang mit Werkzeugen, sammeln neue Sinneserfahrungen und lernen vielleicht sogar bisher unbekannte Gemüsesorten kennen.

Material: Gemüse (z. B. Kohlrabi, Sellerie u. a.), Kartoffelschälmesser, Tücher, Pappe, Farbstifte, evtl. Stecknadeln oder Zahnstocher

## Gestaltungsvorschlag

- In geeignete, für die Kinderhand nicht zu schwere Knollen und Gemüsearten unten ein Loch für den Zeigefinger einschneiden.
- Zwei auf Papier gemalte Augen oder Knöpfe anstecken, Ohren, Nase, Mund aus bemalter Pappe in eingeschnittene Schlitze stecken oder mit Stecknadeln, Zahnstochern etc. feststecken.
- Ein leichtes, weißes Tuch (als Gegensatz zur Farbigkeit der Köpfe) als Gewand umlegen – und los geht das fantastische Gemüsetheater.



Witzige Puppenköpfe aus Gemüse

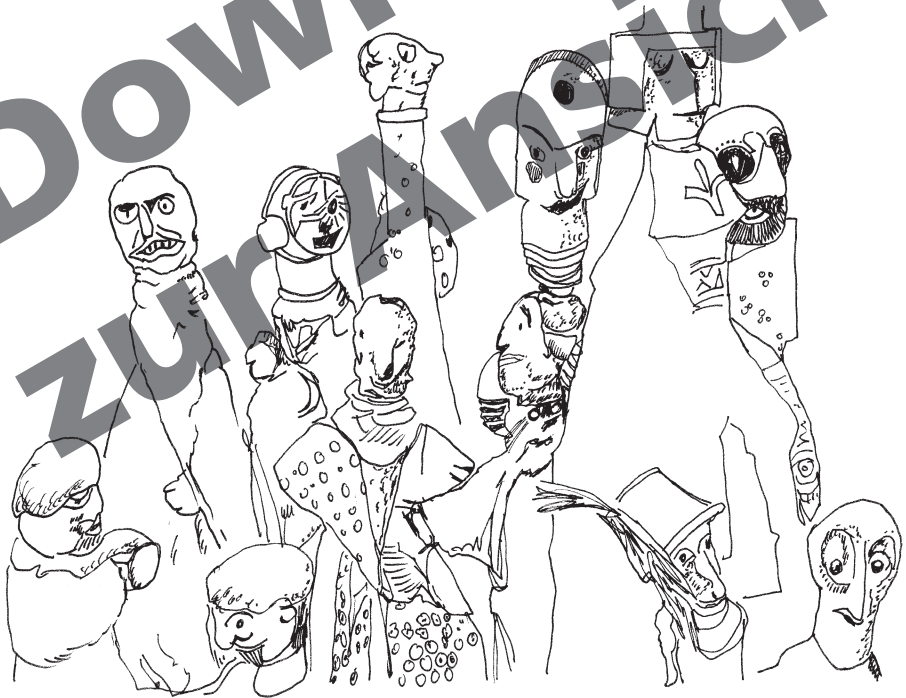
## Krimskramstheater – Von Künstlern angeregt

*Schwierigkeitsstufe: leicht*

*Aufwand: durchschnittlich*

Unübertroffene Vorbilder für eigenwillige, aus allerlei passenden und auch unpassenden Fundstücken zusammengefügte Theaterfiguren sind die Handpuppen, die Paul Klee in den Jahren 1916 bis 1925 für seinen Sohn Felix bastelte.

Material: Krimskrams (aus der Werkstatt, aus dem Keller, aus der Natur, aus dem Papierkorb, Stoffreste ...); zur Befestigung: Klebstoff, Draht, Schnur



*Nachzeichnung einiger Handpuppen Paul Klees*

### *Gestaltungsvorschlag*

- Krimskramsgegenstände sammeln und sie zu einer Figur zusammensetzen.
- Fixieren.
- Stoffreste als Gewand anbringen.

### **Kasperl aus der Streichholzschachtel**

*Schwierigkeitsstufe: anspruchsvoll*

*Aufwand: durchschnittlich*

Wer hätte nicht gerne ein so piffiges Spielzeug in seiner Hosentasche? Schwupp, ehe man sich versieht, schießt die Streichholzschachtel auf und der freche Kasperl schaut aus der kleinen Mini-Theaterbühne heraus. (Es eignen sich auch alle anderen Figuren wie Räuber, Gespenst, Clown und Prinzessin.)

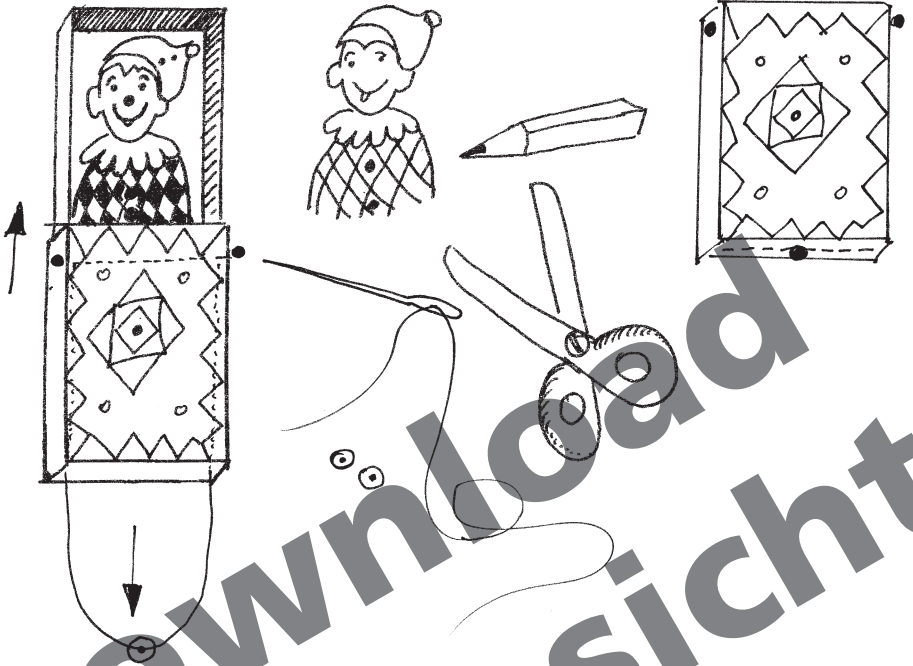
Material: Streichholzschachtel, Buntpapierreste, ein Stückchen weiße Pappe oder festes Papier, Bunt- oder Filzstifte, Klebstoff und Schere, 15 cm langer Perlon- oder anderer Faden, Stopfnadel, zwei kleine Perlen oder Knöpfe

### *Gestaltungsvorschlag*

- Die Lade aufziehen und innen mit Buntpapier auskleiden. Auch den Schub außen hübsch bekleben.
- Auf einem 4,5 × 2,5 cm großen Stück weißer Pappe einen Kasperl malen, ausschneiden und in die Lade kleben (s. S. 80)
- In der Mitte rechts und links die Seitenflächen der Hülle und zugleich die der Schublade so weit unten wie möglich mit der Stopfnadel durchstechen und den Faden auch durch die unteren Seitenflächen der Lade führen. Fadenenden mit einer Perle oder einem Knopf sichern.

Jetzt kann das Spiel beginnen: An den Fadenenden ziehen, die beim Zuschieben mit der Lade nach unten geführt wurden – und „Hopp!“ schnellt die Lade hoch und der Kasperl erscheint auf der Bühne.





*Streichholztheater mit Kasperl*

**Tipp:** Es muss nicht unbedingt eine Streichholzschachtel sein; jedes kleine Schächtelchen mit Lade ist geeignet.

# Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

Weitere [Downloads](#), [E-Books](#) und [Print-Titel](#) des umfangreichen AOL-Verlagsprogramms finden Sie unter:

[www.aol-verlag.de](http://www.aol-verlag.de)



Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf [www.aol-verlag.de](http://www.aol-verlag.de) direkt über unser Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie Ihre Erfahrungen und Ihre Erfahrungen mit.

## Impressum

stehtentastische Theaterfiguren



**Margarete Luise Goecke-Seischab** ist Lehr-  
erzieherin, war in der Lehrerfortbildung tätig  
und ist Autorin und Illustratorin zahlreicher  
Fachbücher.



**Karin Wedde** ist Grund- und Hauptschul-  
Lehrerin in die AAP. Sie war viele Jahre  
Redaktionschefin in pädagogischen Fach-  
zeitschriften.

© 2012 AOL-Verlag, Buxtehude  
AAP Lehrerfachverlage GmbH  
Alle Rechte vorbehalten

Postfach 10 27 01 Buxtehude  
Post 04161 | Tel. 0460-60 · Fax (04161) 749 60-50  
info@aol-verlag.de · www.aol-verlag.de

Redaktion: Sünje Löptien  
Layout/Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth  
Coverfoto: Karin Wedde  
Illustrationen: Margarete Luise Goecke-Seischab

BestellNr. 10154DA3  
Printed in Germany

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftete die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen

Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

